Infoblatt Pfarreien St. Theodul Sitten und Heilig Geist Siders

Werte PDF-Infoblattleser

Die Abonnenten haben einen Einzahlungsschein erhalten, um ihr Abonnement zu erneuern.

Wenn auch Sie einen Beitrag leisten möchten, zögern Sie nicht und überweisen Ihren Beitrag mit dem Vermerk "Infoblatt" auf das untenstehende Bankkonto.

CH04 0076 5000 H018 4896 0

Besten Dank!

November 2025

Monat der Erinnerung und des Gedenkens



Der November trägt in vielen Kulturen eine besondere Schwere und zugleich eine stille Würde in sich. Er ist der Monat, der uns einlädt, bewusst innezuhalten, der Verstorbenen zu gedenken und den Raum für Erinnerungen in unserem Leben freizuhalten. In einer Welt, die oft von Geschwindigkeit und Oberflächlichkeit geprägt ist, erinnert uns der November daran, dass Tod und Verlust zum menschlichen Erfahrungsspektrum gehören – und dass aus dieser Erfahrung oft neue Nähe, Dankbarkeit und Gemeinschaft wachsen können.

Gedenken als Ausdruck von Menschlichkeit. In dieser Zeit wird Erinnerung zu einer Form des Zusammenhalts. Bilder, Namen, Geschichten – sie werden wieder lebendig, nicht um zu verhüllen, sondern um zu würdigen. Das Gedenken ist kein Abschied vom Leben, sondern eine ehrliche Facette des Lebens selbst: Wir nehmen uns Zeit, um jene zu ehren, die uns auf unserem Weg begleitet haben, und dieses Gedenken gibt uns selbst Kraft im Alltag.

Im November gibt es eine Vielfalt von Ritualen. Er öffnet Raum für unterschiedliche Arten des Gedenkens: stille Gebete, gemeinschaftliche Totengedenken, das Anzünden von Kerzen, das Lesen von Abschiedsbriefen oder das Teilen von Erinnerungen am Familientisch. Rituale bieten Halt, Struktur und Trost. Sie helfen uns, Schmerz zu verarbeiten, ohne in Schmerz erstarrt zu bleiben, und öffnen zugleich Türen zur Dankbarkeit für das, was uns Liebe bedeutet hat.

Gedenken ist nicht statisch. Es wächst, verändert sich und kann zu neuem Engagement führen: der Wunsch, Verluste anzunehmen und daraus eine positive Haltung zu entwickeln, die uns im Alltag stärker, rücksichtsvoller und achtsamer macht. Der November erinnert daran, dass unsere Lebenswege untrennbar miteinander verbunden sind – über Generationen, über Freundschaften und über die Kilometer hinweg, die uns voneinander trennen mögen.

Wir können die langen Abende nutzen, um im Gedenken zu verweilen. Nehmen wir uns Zeit zum Erzählen über die Verstorbenen und halten so ihr Wirken lebendig. Zünden wir eine Kerze an und denken an Menschen, die in dieser Zeit besonders einsam sind oder rufen jemanden an, der um einen lieben Menschen trauert. Gedenken kann zugleich eine Einladung sein, Liebe, Fürsorge und Hoffnung in die Gegenwart zu tragen.

Der November erinnert uns weiter daran, dass das Erinnern eine aktive Form der Liebe ist. Wir ehren die, die gegangen sind, indem wir das Leben, das uns bleibt, bewusster gestalten: mit mehr Achtsamkeit für andere, mehr Dankbarkeit für die Gegenwart und mehr Bereitschaft, Zuwendung zu geben. Möge dieser Monat uns daran erinnern, dass Erinnerung nicht in Vergangenem stecken bleibt, sondern als Treibstoff für Beziehung und Menschlichkeit dient.

Pfarrer Stefan Roth

Wallfahrt zum Grossen St. Bernhard

Pfarrei Wallfahrt



Den 4 Oktober hatten 43 Pfarreiangehörige in der Agenda festgehalten für die regionale Pfarreiwallfahrt. Um 8:00 Uhr konnten die Teilnehmer aus Siders den Bus besteigen und Richtung Sitten fahren. In Sitten stiegen die Pilger der Pfarrei Sankt Theodul ein. Wir fuhren auf der Autobahn nach Martinach und bogen Richtung Grosser Sankt Bernhard ab. Nach dem Kaffeehalt in Orsières ging's talaufwärts zur Passhöhe.

Im Hospiz konnten wir in der Kapelle Eucharistie feiern. Unsere Wallfahrt fiel auf das Fest des heiligen Franz von Assisi. Das bot uns Gelegenheit, auf der Hinfahrt und in der heiligen Messe den Tagesheiligen und seine Botschaft näher kennen zu lernen. Franziskus, der eine zärtliche Beziehung zur Schöpfung pflegte, passte gut als Wallfahrtsthema. Auch die herrliche Bergwelt bot dazu einen würdigen Rahmen.

Nach dem Gottesdienst konnten wir bei den Chorherren uns mit dem schmackhaften Mittagessen stärken. Anschliessend bot sich die Gelegenheit für einen kurzen Spaziergang im Freien. Der Besuch im Hospiz wurde mit dem Schauen eines Filmes über das Leben der Chorherren auf dem Pass abgeschlossen.



Mit dem Bus traten wir nun die Heimfahrt an. Wir machten einen Zwischenhalt in Saint-Pierre-de-Clages, wo wir die romanische Kirche besuchten und eine kurze Andacht hielten. Die zu Beginn des 12. Jahrhunderts erbaute Kirche St-Pierre-de-Clages ist sicherlich das schönste Zeugnis romanischer Architektur im Kanton Wallis. Insbesondere ihr achteckiger Glockenturm ist in der Region einzigartig und erinnert sowohl an den Einfluss von Cluny als auch an lombardisches Know-how. Danach brachte uns der Chauffeur nach einem erlebnisreichen Tag sicher nach Hause.



Gift und Gnade – eine Ehegeschichte

«Wir sind ein Mann und eine Frau, die ein Kind verloren haben und dann einander. Oder vielleicht sollte ich sagen: Die erst ein Kind verloren haben, dann sich selbst und dann einander...» –

nach zehn Jahren begegnen sich ein Mann und eine Frau am Ort, an dem ihr Kind begraben wurde. Beide sind nach dem Schicksalsschlag unterschiedliche Wege gegangen, um das traumatische Erlebnis zu verarbeiten. Ihre Beziehung hat dem Druck nicht Stand gehalten. Er ist weggezogen und hat versucht, ein neues Leben anzufangen. Sie ist zurückgeblieben im gemeinsamen Haus und fühlt sich in ihrer Trauer gefangen.

Der Grund ihres Treffens ist ein Brief der Friedhofs-leitung: im Boden sei Gift gefunden worden – die Gräber müssten verlegt werden. Das Elternpaar begegnet sich unsicher. Der Schmerz hat eine nur schwer überbrückbare Kluft zwischen ihnen aufgetan. «Gift» verweist auf die Verstrickungen des Menschen, «Gnade» auf die befreiende Kraft, jenseits des eigenen Vermögens, sich aus diesen Verstrickungen zu lösen.



Das Publikum ist in diesem Theaterstück nicht einfach Konsument, sondern Teil eines Prozesses. Die Zuschauenden sitzen in einem losen Rund um das Geschehen. Nach dem Stück bleiben die Schauspieler mit dem Publikum sitzen. Sie legen ihr Kostüm ab und eröffnen einen Dialog mit den Anwesenden. Ein Raum tut sich auf, in dem persönliche Erfahrungen und Gedanken geteilt werden können. Die Themen des Stücks – Tod, Trauer, Schicksal, Versöhnung, Heilung – betreffen uns alle.

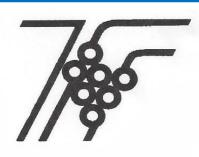
Herzliche Einladung zu diesem besonderen Anlass:

- In **Siders: Am Donnerstag, den 20. November**, um 19.00 Uhr im grossen Saal des reformierten Kirchgemeindehauses
- In **Visp: Am Freitag, den 21. November**, um 19.00 Uhr in der katholischen Dreikönigskirche

Der Eintritt ist frei. Kollekte.

Für weitere Informationen:

Pfarrerin Andrea Sterzinger - Telefon 027 470 10 20



Pfarrei St. Theodul Sitten

Allgemeine Gottesdienstordnung

Dienstag:

17.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch:

19.00 Uhr Andacht (nach Ansage*)

Donnerstag:

17.30 Uhr Hl. Messe

Freitag:

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

17.30 Uhr Hl. Messe

Samstag:

17.30 Uhr Vorabendmesse

2./4./5. Samstag im Monat*

Sonntag:

10.00 Uhr Hl. Messe

1./3. Sonntag im Monat*

Gottesdienste an Feiertagen:

10.30 Uhr Heilige Messe

*Bitte liturgischen Kalender beachten

Bei einer Beerdigung entfällt die Abendmesse. Gedächtnisse werden auf den nächsten Gottesdienst verschoben. Französischsprachige Pfarreien

Bramois

Sonntag 10.00 Uhr

Longeborgne

Samstag 08.00 Uhr Sonntag 08.30 Uhr

Kathedrale

Samstag 18.00 Uhr Sonntag 10.00 Uhr

Platta

Sonntag 09.15 Uhr

Valeria

Samstag 09.00 Uhr Sonntag 11.00 Uhr

Sacré-Coeur

Samstag 17.30 Uhr Sonntag 18.00 Uhr

Chapelle de Champsec

Sonntag 11.00 Uhr

Saint Guérin

Samstag 17.30 Uhr Sonntag 10.00 Uhr

Châteauneuf

Sonntag 08.45 Uhr

Pfarrei St. Theodul Sitten: IBAN CH04 0076 5000 H018 4896 0

E-Mail: info@pfarrei-st-theodul.ch / Internet: www.pfarrei-st-theodul.ch

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

November 2025

01	. Sa	ΔΙΙ	FRH	IFII	IGEN
\mathbf{v}	. Ja		171		.10 - 11

10.30 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet vom Chor

Les 1: Offb 7,2-4.9-14; Les 2: 1 Joh 3,1-3

Evangelium: Mt 5,1-12a

Bistumsopfer

14.00 Uhr / 15.00 Uhr Totenfeier auf dem Friedhof

02. So **ALLERSEELEN**

10.30 Uhr HI. Messe, mitgestaltet vom Chor

03. Mo Hl. Hubert, Bischof von Lüttich

Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein

Hl. Martin von Porres, Ordensmann

04. Di Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand

17.30 Uhr Hl. Messe

05. Mi Alle Heiligen des Bistums

19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul

06. Do Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges

17.30 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr Kreatives Basteln im Pfarreisaal, FMG

19.00 Uhr Berufswahlabend, Schule

07. Fr Herz Jesu-Freitag

Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht

17.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Hl. Messe

Stiftmesse für Fritz und Yolanda Erne-Grandi

08. Sa 17.30 Uhr Vorabendmesse – Tauferinnerung, mitgestaltet vom Chor

Stiftmesse für Josef und Ida Willa-Kuonen; Margrith und Markus Escher-Kummer

Gedächtnis für Rudolf und Mathilde Marty-Metry

Les 1: Ez 47,1-2.8-9.12; Les 2: 1 Kor 3,9c-11.16-17

Evangelium: Joh 2,13-22

Opfer für die Pfarrei

09. So WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

10. Mo Hl. Leo der Grosse, Papst, Kirchenlehrer

11. Di Hl. Martin, Bischof von Tours
 18.00 Uhr Martinsfeier mit anschliessendem Laternenumzug
 Vom 11. bis 16.11.2025 - Grosse Bücherausstellung im Pfarreisaal, Pressegruppe

12. Mi Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weissrussland, Märtyrer 19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul

13. Do **17.30 Uhr Hl. Messe**

Stiftmesse für Hedy und Jules Wirthner-Kummer Gedächtnis für Bernhard Meichtry 19.00 Uhr Impulsabend für Lektoren und Kommunionhelfer

14. Fr 17.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Hl. Messe

Stiftmesse für Robert und Olga Mengis-Neuner und Kinder Ewald, Trudy und Raoul

- 15. Sa Hl. Albert der Grosse, Bischof von Regensburg, und
 - Hl. Leopold, Markgraf von Österreich

Ab 19.00 Uhr Unterhaltungsabend im Restaurant Rive-Gauche in Granges, DGS

16. So 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Welttag der Armen

10.00 Uhr Hl. Messe

Les 1: Mal 3,19-20b; Les 2: 2 Thess 3,7-12

Evangelium: Lk 21,5-19 Opfer für die Pfarrei

- 17. Mo Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin 14.00 Uhr Flöten im Pfarreisaal
- 18. Di Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom **17.30 Uhr Hl. Messe**

19. Mi Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen 19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul

20. Do 14.00 Uhr Spiel- und Jassnachmittag im Pfarreisaal FMG und MV

17.30 Uhr Hl. Messe

Stiftmesse für Siegfried und Rita Montani-Rorschacher 19.00 Uhr Theater «Gift und Gnade» im grossen Saal des reformierten Kirchgemeindehauses

21. Fr Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

17.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Hl. Messe

Stiftmesse für Walter und Berta Squaratti Gedächtnis für die Verstorbenen der Familie Russi-Grand

17.30 Uhr Vorabendmesse

Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten

Les 1: 2 Sam 5,1-3; Les 2: Kol 1,12-20

Evangelium: Lk 23,35b-43 Opfer für die Pfarrei

23. So CHRISTKÖNIGSSONNTAG

16.30 Uhr Wallfahrt der Diözese zur Valeria

- 24. Mo Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer
- 25. Di Hl. Katharina von Alexandrien, 2. Patronin des Kantons Wallis **17.30 Uhr Hl. Messe**
- 26. Mi Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz 19.45 Uhr Probe Chor St. Theodul
- 27. Do 14.00 Uhr Spiel- und Jassnachmittag im Pfarreisaal FMG und MV 17.30 Uhr Hl. Messe
- 28. Fr 17.00 Uhr Rosenkranz 17.30 Uhr hl. Messe

29. Sa 14.30 Uhr Advent in der Familie - Atelier im Pfarreisaal

17.30 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Chor St. Theodul

Les 1: Jes 2,1-5; Les 2 : Röm 13,11-14a Evangelium : Mt 24,37-44 oder Mt 24,29-44 Opfer für die Universität Freiburg

30. So 1. ADVENTSSONNTAG

Dezember 2025

02. Di Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer

17.30 Uhr Hl. Messe

- 03. Mi Hl. Franz Xaver, Ordenspriester
- 04. Do Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien

Hl. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchenlehrer

17.30 Uhr Hl. Messe

	Liturgische Dienste				
Datum Zeit Ministranten Lektor Kommunionhelfer					Kommunionhelfer
SA	01.11.25	10.30 Uhr	Elena und Leo Ming	Georg Karlen	Moritz Schwery
SO	02.11.25	10.30 Uhr	Viviane Emery, Anna Huguenin	Carine Meichtry	Georg Karlen
SA	08.11.25	17.30 Uhr	Aurélie und Julien Lathion	Paul Schnidrig	Catherine Millius
SO	16.11.25	10.00 Uhr	Charlotte und Maxime Genolet	Myriam Squaratti	Carine Meichtry
SA	22.11.25	17.30 Uhr	ALLE	André Stoffel	Georg Karlen
So	29.11.25	17.30 Uhr	Elisabeth und Kristina Fellay	FaGo	Moritz Schwery



	Opfer September 2025				
07.09.2025	für die Pfarrei	Fr.	93,00		
13.09.2025	für die Pfarrei	Fr.	107,50		
21.09.2025	für die Seelsorgeprojekte der Schweiz	Fr.	123,10		
27.09.2025	für Migratio	Fr.	96,60		
	Kerzen	Fr.	247,70		





Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern.

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen

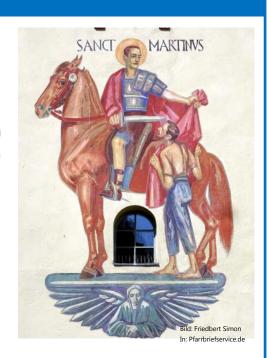


Aus dem Pfarreileben

Martinsfeier

Die Geschichte des Hl. Martin, der mit einem frierenden Bettler seinen Mantel teilte, fasziniert auch heute noch. Am **11. November 2025 halten wir um 18.00 Uhr** mit den Kindern der deutschsprachigen Schule eine Martinsfeier in der Theodulskirche.





Im Anschluss machen sich die Kinder auf den Weg durch die Stadt. Die Laternen zaubern eine spezielle Stimmung in die Dunkelheit der anbrechenden Nacht.

Anschliessend gibt es Lebkuchen und warmen Tee vor dem Pfarreisaal, offeriert von der DGS.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen besinnlichen Allerseelenmonat.

Das Seelsorgeteam

Erneuerung des Pfarrblatt-Abonnements für 2025/2026

Sie haben in den letzten Tage die Rechnung für das Jahresabonnement des Pfarrblatts 2025/2026 erhalten. Wir würden uns freuen auch in diesem Jahr auf Ihre Unterstützung zählen zu können!

Durch die Mithilfe von Freiwilligen können wir den Preis von den letzten Jahre (Fr. 30.--) beibehalten. Mit dem etwaigen Überschuss möchten wir die übrigen Drucksachen der Pfarrei berappen. Grosszügigen Spendern sind wir natürlich immer dankbar.

Dürfen wir Sie bitten, im Bereich des Möglichen die Zahlung per Banküberweisung oder E-Banking zu veranlassen. Sie ersparen uns damit unnötige Kosten.

Wer das Blatt nicht bezahlen kann, es aber trotzdem erhalten möchte, möge dies ohne Scheu dem Pfarramt (027 322 32 23) melden.

Besten Dank für Ihre Unterstützung!

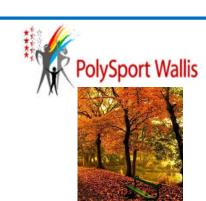
Pfarrei- und Kirchenrat St. Theodul

Turnverein Valeria

Kommende Anlässe

- ⇒ Samstag, 22. November 2025: Delegiertenversammlung PolySport Wallis in Mund
- ⇒ Montag, 1. Dezember 2025: Adventsfeier im Pfarreisaal um 19.00 Uhr

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern eine freudige Zeit.



Der Vorstand



Grosse Bücherausstellung

ACHTUNG!

<u>vom 11. – 16.</u> <u>November</u> 2025



Deshalb KOMM SCHNELL

in unsere **grosse Ausstellung!** Du darfst die vielen schönen Bücher ansehen, darin blättern und lesen, auf deine Wunschliste setzen, bestellen und kaufen (für Minderjährige in Begleitung der Eltern)

Jedes Buch öffnet dir neue Welten und Geschichten und du lernst auch immer etwas Spannendes dazu! ©

Wer? Kinder ab Vorlesealter, Schüler, Jugendliche, Erwachsene

Was? Bücher in Deutsch und bilingue Französisch-Deutsch für Gross und Klein

Wo? Pfarreisaal St. Theodul, Rue de la Cathédrale 12, Sitten

Öffnungszeiten	Dienstag/Mittwoch/Donnerstag Freitag	8.30 - 11.30 / 14 - 17.30 8.30 - 11.30 / 14 - 19
	Samstag	14 - 19
	Sonntag	10.30 - 12.00 / 14 - 19

Deine Pressegruppe

Kontakt für jeden Spezialwunsch >> pressegruppe.sitten@gmail.com



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Theodul

Kreatives Basteln







Am **Donnerstag, den 6. November 2025**, um 19.00 Uhr bieten wir im Pfarreisaal einen Bastelkurs an. Jede und jeder ist herzlich willkommen.

Thema : Geschenkverpackungen

Mitbringen : Schere und Leim

Anmeldung : bis am **3. November 2025** bei Julie Nanzer,

Tel. 076 575 69 06



Jass- und Spielnachmittag

Am **Donnerstag, den 20. November 2025**, treffen sich Jung und Alt um 14.00 Uhr im Pfarreisaal.

FLÖTENGRUPPE

Am **Montag, den 17. November 2025**, treffen sich unsere fleissigen Flötistinnen und Begleitung zum Üben um 14.00 Uhr im Pfarreisaal.

Der Vorstand

Katholischer Männerverein St. Theodul

Jass- und Spielnachmittage

In Bezug auf die gemeinsamen Jass- und Spielnachmittage mit der Frauen- und Müttergemeinschaft verweisen wir auf die detaillierten Angaben unter dem Programm der FMG.

Im Monat November finden keine speziellen Anlässe des Männervereins statt. Gleichwohl bitten wir Gott um Kraft auch in diesem Monat (Gebet aus HopeKurse):



Gott

gib mir Kraft für einen Tag! Herr, ich bitte nur für diesen, dass mir werde zugewiesen, was ich heute brauchen mag. Jeder Tag hat seine Last, jeder Tag bringt neue Sorgen, und ich weiss nicht, was für morgen, du mir, Herr, beschieden hast.

Aber eines weiss ich fest, dass mein Gott, der seine Treue täglich mir erwies aufs Neue, sich auch morgen finden lässt.

Amen

Der Vorstand

Seit 1955



Mitteilungen

Gerne möchten wir Sie auf folgende Anlässe aufmerksam machen:

Martinsumzug

Dienstag, 11. November 2025, um 18.00 Uhr

Nach einer kleinen Andacht um 18.00 Uhr in der St. Theodulskirche in Sitten findet der Laternenumzug der 1. bis 8. Harmos durch die Altstadt statt.



Nach dem Eintreffen vor dem Pfarreisaal St. Theodul offeriert die DGS allen Lebkuchen und warmen Tee.

Unterhaltungsabend

Samstag, 15. November 2025, ab 19.00 Uhr



Mit einem Aperitif heissen wir Sie ab 19.00 Uhr im Restaurant "Le Rive Gauche" in Granges willkommen. Das Nachtessen findet um 20.00 Uhr statt.

Zur Vorspeise gibt es eine hausgemachte Salatmischung, die in Blätterteig eingewickelt ist. Als Hauptgang folgt ein Rindsrumpsteak mit hausgemachten Rösti und Saisongemüse aus der Pfanne. Zum Schluss wird Ihnen eine feine Schokoladenmousse serviert.

Die Weinkarte wird Ihnen im Restaurant präsentiert.

Anschliessend sorgt der Alleinunterhalter Luciano bis um 2.00 Uhr morgens für musikalische Stimmung.

Die Kosten betragen Fr. 50.- pro Person.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis spätestens am **Donnerstag, 6. November 2025,** entgegen (per Post an: DGS, Karin Marx, Rue des Fangués 18, 1958 St. Léonard oder per E-Mail an: marx.karin@gmx.ch)

Wir freuen uns mit Ihnen einen unterhaltsamen und gemütlichen Abend zu verbringen!

Ausblick:

17. Januar 2026: Jassturnier 23. Januar 2026: Generalversammlung

www.dgs-sitten.ch

KON ⁻	TAK^{T}	TAD	RES	SEN
		.,		

Pfarrei St. Theodul

Pfarrer	Stefan Roth Rue St-Théodule 14	stefan.roth53@outlook.com pfarrer@pfarrei-st-theodul.ch	027 322 32 23
Pastoralassistentin	Irmine Imseng Rue Mathieu-Schiner 5	irmine@bluewin.ch	079 347 12 64
Katechetin	Marianne Mathier Varnerstrasse 72, 3970 Salgesch	e.mathier@bluewin.ch	027 455 77 06
Pfarreirat	Catherine Millius Rue de l'Aéroport 18	milliuscatherine@bluewin.ch	079 515 48 65
Finanzverwaltung	Rainer Amacker Avenue du Petit-Chasseur 29A	rainer.amacker@hotmail.com	079 192 43 11
Sakristan	Innocent Ndekezi Rue de l'Avenir 23	ndekezino@bluewin.ch	077 204 53 31
Infoblatt	Catherine Millius Rue de l'Aéroport 18	milliuscatherine@bluewin.ch	079 515 48 65

Schulen

sk.sitten@sion.ch

Vereine

Chor St. Theodul	Heinz Imwinkelried Petit-Chasseur 10	heinz.imwinkelried@gmx.net	078 666 60 56
Frauen- und Mütter- gemeinschaft St. Theodul	Julie Nanzer Rue du Parc 1 Katja Imwinkelried Petit-Chasseur 10	nanzer.julia@gmail.com katja.imwinkelried@netplus.ch	076 575 69 06 027 565 19 67
Männerverein St. Theodul	Philippe Eyholzer Rue du Stade 3	philsas.eyholzer@netplus.ch	079 627 64 56
Pressegruppe St. Theodul	Gaby Jansen-Meyer Rue de Gravelone 63C	g.jansen@sunrise.ch	027 322 05 83
Turnverein Valeria	Daniela Schwery Rue du Stade 4	moritz.schwery@bluewin.ch	079 741 40 02
Deutschsprechende Gruppe Sitten	Karin Marx Rue des Fangués 18,1958 St-Léonard	marx.karin@gmx.ch	079 221 13 21



Pfarrei Heilig Geist Siders

Allgemeine Gottesdienstordnung

Donnerstag:

Schülergottesdienste nach Absprache in

Notre Dame des Marais

Freitag:

08.00 Uhr Hl. Messe in

Notre Dame des Marais

Bei Beerdigung können Gottesdienste

ausfallen.

<u>Samstag</u>:

18.00 Uhr Vorabendmesse

in Notre Dame des Marais 1./3. Sonntag im Monat*

Sonntag:

10.00 Uhr Hl. Messe

in der Katharina-Kirche 2./4./5. Sonntag im Monat*

Gottesdienste an Feiertagen:

09.00 Uhr Hl. Messe

in der Katharina-Kirche

*Bitte liturgischen Kalender beachten

Französischsprachige Pfarreien

Heilig-Kreuz-Kirche

Dienstag 19.00 Uhr Donnerstag 19.00 Uhr Sonntag 10.30 Uhr

Notre Dame des Marais

Mittwoch 18.15 Uhr Freitag 18.15 Uhr

Katharina-Kirche

Samstag 18.00 Uhr

<u>Muraz</u>

Sonntag 09.15 Uhr

Chippis

Sonntag 10.30 Uhr

Noës

Sonntag 19.00 Uhr

E-Mail: pfarreiheiliggeist@netplus.ch / www.pfarreiheiliggeistsiders.ch

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

November 2025

01. Sa **ALLERHEILIGEN**

09.00 Uhr Hl. Messe in der Katharina-Kirche

Les 1: Offb 7,2-4.9-14; Les 2: 1 Joh 3,1-3

Evangelium: Mt 5,1-12a

Bistumsopfer

15.00 Uhr Totenfeier auf dem Friedhof

02. So ALLERSEELEN

09.00 Uhr Hl. Messe für die Verstorbenen in der Katharina-Kirche

- 03. Mo Hl. Hubert, Bischof von Lüttich
 - Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein
 - Hl. Martin von Porres, Ordensmann
- 04. Di Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
- 05. Mi Alle Heiligen des Bistums
- 06. Do Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges
- 07. Fr Herz Jesu-Freitag

Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht

08.00 Uhr Hl. Messe in Notre Dame des Marais

Stiftmesse für Katharina Grichting-Schwyter

Gedächtnis für die Familie Fux-Hildbrand

08. Sa Ministrantenanlass

09. So WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

10.00 Uhr Hl. Messe in der Katharina-Kirche – Tauferinnerung

Les 1: Ez 47,1-2.8-9.12; Les 2: 1 Kor 3,9c-11.16-17

Evangelium: Joh 2,13-22

Opfer für die Pfarrei

- 10. Mo Hl. Leo der Grosse, Papst, Kirchenlehrer
- 11. Di Hl. Martin, Bischof von Tours
- 12. Mi Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weissrussland, Märtyrer 19.00 Uhr Kreatives Basteln im Pfarreizentrum
- 14. Fr **08.00 Uhr Hl. Messe** in Notre Dame des Marais

Stiftmesse für Amédée Amacker

15. Sa	Hl. Albert der Grosse, Bischof von Regensburg, und Hl. Leopold, Markgraf von Österreich
	18.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Saint-Croix – Martinsumzug Gedächtnismesse für Johann Kuonen; Pierre und Alice Poisson- Fux; Hermann und Yolanda Meichtry-Bayard Les 1: Mal 3,19-20b; Les 2: 2 Thess 3,7-12 Evangelium: Lk 21,5-19 Opfer für die Pfarrei
16. So	33. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Welttag der Armen
17. Mo	Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin
18. Di	Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom
19. Mi	Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen
20. Do	19.00 Uhr Theater «Gift und Gnade» im grossen Saal des reformierten Kirchgemeindehauses
21. Fr	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem 08.00 Uhr Hl. Messe in Notre Dame des Marais
22. Sa	Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom
23. So	CHRISTKÖNIGSSONNTAG 10.00 Uhr Hl. Messe in der Katharina-Kirche Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten Les 1: 2 Sam 5,1-3; Les 2: Kol 1,12-20 Evangelium: Lk 23,35b-43 Opfer für die Pfarrei 16.30 Uhr Wallfahrt der Diözese zur Valeria
24. Mo	Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer
25. Di	Hl. Katharina von Alexandrien, 2. Patronin des Kantons Wallis
26. Mi	Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz
28. Fr	08.00 Uhr hl. Messe in Notre Dame des Marais Gedächtnis für Marcel Berchtold; die Verstorbenen der Pfarrei
30. So	1. ADVENTSSONNTAG 10.00 Uhr Hl. Messe in der Katharina-Kirche Les 1: Jes 2,1-5; Les 2: Röm 13,11-14a

Evangelium : Mt 24,37-44 oder Mt 24,29-44

Opfer für die Universität Freiburg

Dezember 2025

- 02. Di Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer
- 03. Mi Hl. Franz Xaver, Ordenspriester
- 04. Do Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien

Hl. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchenlehrer

	Liturgische Dienste				
Datum	Zeit / Ort	Ministranten	Lektoren		
Sa 01.11.	09.00 Uhr KK	Alissia, Alice, Cyril, Charlotte, Karl, Benjamin, Matthias	Clementine Bellwald		
So 02.11.	09.00 KK	Eline, Magalie, Florine, Arnaud	Helen Pfammatter		
So 09.11.	10.00 Uhr KK	Lynn, Lisa	Judith Schnydrig		
Sa 15.11.	18.00 Uhr SC	Loris, Aurélio, Magalie, Eleonore, Alice	Familiengottes dienst		
So 23.11.	10.00 Uhr KK	ALLE	Ministrantenaufnahme		
So 30.11.	10.00 Uhr KK	Charlotte, Karl	Kurt Seiler		

	Opfer September 2025		
06.09	für die Pfarrei	Fr.	49.10
14.09.	für die Pfarrei	Fr.	59.55
20.09.	für Seelsorgeprojekte ganze Schweiz und für Seelsorger/-innen in Not	Fr.	72.70
28.09.	Für Migratio	Fr.	91.55

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern.



Aus dem Pfarreileben

St. Martin

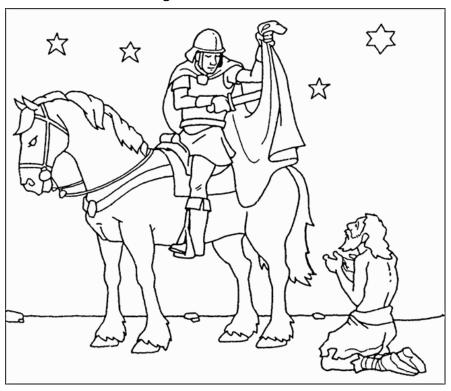
Die Legende vom Heiligen Martin

Der 11. November ist der Namenstag von **Martin von Tours**. Martin war ein römischer Soldat, der vor mehr als 1.600 Jahren lebte. Eine Legende erzählt von Martins guter Tat: In einer kalten Nacht traf er auf einen frierenden Bettler. Martin hatte weder Brot noch Geld bei sich, aber er trug einen warmen Mantel. Den zerteilte mit seinem Schwert und gab dem Mann eine Hälfte. In der Nacht soll Jesus in Martins Traum erschienen sein. Er lobte die Tat als Zeichen der Nächstenliebe.

Martin wurde später Bischof in Tours in Frankreich. Er wurde berühmt für seine guten Taten. Menschen mit christlichem Glauben bezeichnen ihn als den "Schutzpatron der Armen". Darum wird jedes Jahr am 11. November der "Martinstag" gefeiert. Oftmals wird die Geschichte der Mantelteilung nachgespielt. Kinder und Erwachsene gehen mit leuchtenden Laternen durch die Strassen und singen Martinslieder.

Warum die Laternen?

Als Martin starb, wurde er von vielen Menschen mit Lichtern zum Grab getragen. Daraus entstand der Brauch: Um Sankt Martin zu gedenken, werden Lichter und Laternen angezündet.



Am 15. November laden wir zu einem Familiengottesdienst um 18.00 Uhr in die Kirche Sainte Croix ein. Wir feiern den Hl. Martin. Nach dem Gottesdienst machen sich die Kinder mit Laternen auf den Weg zum Martinsumzug. Abgeschlossen wird der Abend mit einer Stärkung. Wir laden dazu Familien mit Kindern herzlich ein.

Kreatives Basteln

Am **12. November 2025** um 19.00 Uhr basteln wir im Pfarreizentrum Scherenschnitt-Sterne.

Mitbringen: Schere und «Stipferli»

Anmeldung: bis am 9. November 2025 bei

Pastoralassistentin Irmine Imseng,

Tel. 079 347 12 64.





Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen besinnlichen Allerseelenmonat.

Das Seelsorgeteam



Gemischter Chor Siders

Mehr Karibik in der Kirche!



2024 verzeichnete die katholische Kirche der Schweiz rund 37'000 Austritte. Die sind zwar gegenüber den Vorjahren gesunken, jedoch immer noch auf hohem Niveau. Die Austritte sind das Eine, der Kirchenbesuch und das kirchliche Engagement jedoch das Andere.

(ar) Immer mehr Menschen haben sich von der Kirche entfernt. Die Kirche hat offensichtlich den Draht zu den Menschen verloren. Und dies beileibe nicht nur bei den jungen Menschen.

Öffnen ohne Konzession an den Zeitgeist

Die Kirche müsse sich öffnen, moniert man allenthalben, was immer das heissen mag. Öffnen ja, dem Zeitgeist nacheifern jedoch nicht. Die Kirche muss ihren Charakter, den liturgischen und spirituellen, bewahren, will sie nicht Opfer von Beliebigkeit werden, und dadurch noch die letzten treuen Mitglieder verlieren.

Wer kennt nicht die Karibik mit den schönen Stränden und dem ausgiebigen Sonnenschein? Zumindest vom Hörensagen oder dann vom Einmarsch an den olympischen Sommerspielen. Trinidad und Tobago ist ein solch karibischer Inselstaat, auf welchem das Christentum die vorherrschende Religion ist.



Farbige Kleider, frohe Gesänge

Bild: zvg

Lebendige Kirche durch Gesang

Zum Kirchenbesuch am Sonntag gehört in der Karibik der Gesang wesentlich dazu. Der gemeinschaftliche Kirchgang, die festliche Kleidung und der Gesang zeigen, wie wichtig dieses religiöse Ritual für die Menschen auf den Inseln ist. Die Kirchen, nicht nur die katholische, fördern einen lebendigen und festlichen Gottesdienst mit Chorauftritten und Gemeindegesang. Ziel des Kirchengesangs ist es, neben aller Kunst, das Volk zur gemeinschaftlichen Teilnahme zu führen.

Der Chor-, der Kirchengesang und die Musik können einen kleinen Beitrag leisten, damit die Kirche ein bisschen lebendiger wird. Ich mache mir keine Illusionen, jedoch bin ich überzeugt, dass unsere Kirche durchaus ein bisschen karibischer sein dürfte, um zumindest die anzusprechen, die über den Gesang zum Wort finden. Ein bisschen Eventcharakter wünsche ich mir unserer Kirche auch. Man muss ja nicht gleich übertreiben.

Wir wollen dazu unseren Beitrag leisten! «As-salamu alaikum" (arabisch für "Friede sei mit dir !)



Jedermann/jederfrau ist herzlich eingeladen, unverbindlich an einer Probe teilzunehmen. Jeweils am Donnerstag um 19:30 bis 21:30 im Kultur- und Pfarreizentrum Heilig Geist, Rue du Simplon 1, 3960 Siders.

Weitere Auskunft unter 079 /480 53 50

Seniorenverein Siders und Umgebung

Liebes Mitglied

Untenstehend die Angaben für den Monat November:

Samstag 15. Nov. 11.30 Uhr Raclette im Pfarreizentrum, Kosten pauschal Fr. 20.--

(gemeinsam mit dem Oberwalliser Verein.)

Die Anmeldung erfolgt wie immer bis 5 Tage vor der Veranstaltung bei

Barbara Oggier 079 520 21 19

Jassen + Spiele jeden Donnerstag ab **13h30** im PZ

Kontakt auch für **Pétanque**: Paul Sarbach 079 240 94 63

Wanderungen: Diese entfallen im Spätherbst. Während der Wintermonate werden

Schneeschuhwanderungen angeboten.

Genaue Angaben folgen!

Präsidentin SVS: Helene Pfammatter 079 430 88 57

Internetseite mit vielen andern Infos: www.seniorenvereinsiders.ch

<u>Informationen zu den verschiedenen Anlässen werden auch regelmässig via WhatsApp</u> vermittelt.

Wir wünschen einen frohen Herbst

Herzlich grüsst der Vorstand



Filmabend zu Nahtoderfahrung

Es freut uns sehr, Ihnen den Film: «Témoins, ils sont des millions à l'avoir vécu...» (Deutscher Titel: «Zeugen - Millionen Menschen haben eine Nahtoderfahrung gemacht») im Wallis anzukündigen.

Dieses Thema ist nach wie vor von grossem Interesse. Drei Vorführungen im Wallis im März 2025 – waren ausverkauft. Frau Barkallah wird für eine zweite Tournee ihres Films «TEMOINS» erneut in die Schweiz kommen. Der Film wird in ihrer Anwesenheit gezeigt:

Am Sonntag, 9. November, um 14.30 Uhr und um 18.30 Uhr, im Kino Le Bourg in Siders. Einheitspreis CHF 17.00, davon CHF 3.00 zugunsten von Blatten.

Nach dem Film wird die Regisseurin die gestellten Fragen beantworten und gerne die Reaktionen der Zuschauerinnen und Zuschauer entgegennehmen.

Tickets können bereits jetzt online gekauft werden:

NACHMITTAG: https://my.weezevent.com/cine-debat-film-temoins-cinema-le-bourg-a-sierre-le-9-novembre-14h30

ABEND: https://my.weezevent.com/cine-debat-film-temoins-cinema-le-bourg-a-sierre-le-9-nov-18h30

Im Namen des Organisationskomitees

Hanni und René Nyffeler

KONTAKTADRESSEN

Pfarrei Heilig Geist

Pfarrer	Stefan Roth	stefan.roth53@outlook.com	027 455 14 83
T Idirei	Stelan Noth	pfarreiheiliggeist@netplus.ch	079 509 25 82
Pastoralassistentin	Irmine Imseng	irmine@bluewin.ch	079 347 12 64
Pfarreirats-	Chantal Burri		027 323 76 08
präsidentinnen	Route de Miège 21 — 3960 Siders	cburrivaronier@gmail.com	
	Marlène Schnyder Rue de St-Ginier 34 A — 3960 Siders	and a section of a section of the se	027 470 50 33
		marlene.schnyder@bluewin.ch	
Vermögensverwaltung	Irmine Imseng	irmine@bluewin.ch	079 347 12 64
Sakristan	Erich Kuonen		076 219 56 10
Pfarreizentrum	Dragan Jordakovic	goga.nettoyage@gmail.com	079 781 78 88
	Reservationen, Hauswart		
0	Rue Orzival 3 - 3960 Siders		
Organist	Vakant		
Katechetinnen	Clementine Bellwald	clementinebellwald@gmail.com	079 906 88 37
	Marianne Mathier	e.mathier@bluewin.ch	027 455 77 06
	Varenstrasse - 3970 Salgesch	e.matner@bidewin.cn	
Schulen			
Schulleiterin	Laura Bachmann		076 520 27 65
Primarschule	Laura Daciiiiaiiii		070 320 27 03
Schulleiter OS Goubing	Rolf Burgener Chemin des Collines 27 - 3960 Siders		027 452 05 49
Vereine			
Pfadfinder	Dirk Jan Teitsma		079 904 27 10
	Abteilungsleiter		
	Barnabas Kuonen		079 573 62 18
	Leiter 2. Stufe		
Senioren	Helene Pfammatter		027 455 44 52
	Av. de Rossfeld 21 - 3960 Siders		
Oberwalliser Verein	Marcel Bayard Route de Chalais 28—3979 Grône	marcel.bayard@surfeu.ch	079 278 11 39
Jodler Klub	Renata Margelist Dorfstrasse 18 - 3937 Baltschieder		076 561 38 05
Gemischter Chor	Marianne Ruppen Ch. Du Rotsé 2 - 3960 Siders		079 480 53 50
			22



Kamele

"Jesus hat gesagt: 'Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr als ein Reicher in den Himmel"", erklärt der Pfarrer der Klasse. "Wer hat schon einmal ein echtes Kamel gesehen? Ich bin 1,90 Meter groß – ist es größer als ich?" – "Ich glaube nicht, dass es so große Kamele wie Sie gibt", vermutet Petra.

Verschenkt

"Wo ist denn das Stück Kuchen hin, das hier auf dem Teller lag?", fragt streng die Mutter. "Das hab ich an einen hungrigen armen Jungen verschenkt", antwortet Fritzchen. "Das ist aber lieb von dir, Fritzchen! Wer war denn der Junge?" – "Ich!"

Kein Problem

Der Organist tadelt seinen Schüler, der mit dreckverschmierten Händen zur Übungsstunde kommt: "Du solltest dir doch die Hände waschen, bevor du an die Orgel gehst!" Dieser antwortet: "Kein Problem, ich übe heute nur die schwarzen Tasten."

Titel gesucht

Bei der Geschichte vom Sturm auf dem Meer zeigt der Pfarrer im Religionsunterricht ein Bild in die Runde. "Welchen Titel könnte wohl dieses Bild haben?" – "Hoffentlich Allianz versichert", antwortet Lukas.

Beschwerde

Die Putzfrau im katholischen Altersheim beschwert sich: "Mutter Oberin, Sie haben überhaupt kein Vertrauen zu mir." – "Das ist nicht wahr", entgegnet diese. "Ich lasse ja sogar meinen Schlüsselbund mit dem Tresorschlüssel daran auf dem Schreibtisch liegen." – "Schon wahr, aber kein einziger passt."

Der erste Kellner

Wer war der erste Kellner? Der Heilige Geist, denn in der Bibel steht: "Er nahte mit Brausen."